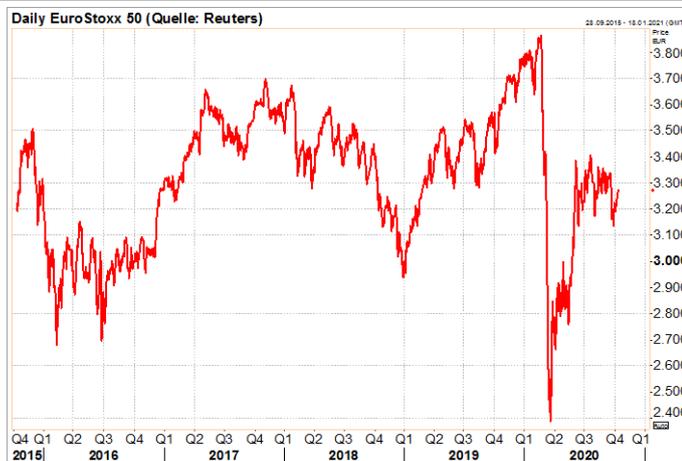


Marktüberblick am 12.10.2020

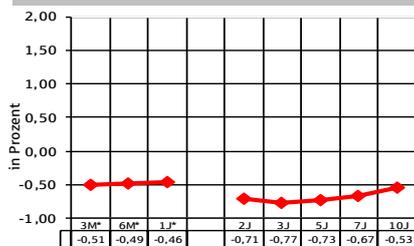
Stand: 8:38 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.051,23	+0,07 %	-1,49 %	Rendite 10J D *	-0,53 %	-1 Bp	Dax-Future *	13.023,00
MDax *	28.003,13	+0,60 %	-1,09 %	Rendite 10J USA *	0,78 %	+1 Bp	S&P 500-Future	3473,30
SDax *	12.859,96	+0,31 %	+2,78 %	Rendite 10J UK *	0,31 %	-2 Bp	Nasdaq 100-Future	11784,00
TecDax*	3.173,89	+1,19 %	+5,27 %	Rendite 10J CH *	-0,48 %	+1 Bp	Bund-Future	174,75
EuroStoxx 50 *	3.273,12	+0,53 %	-12,60 %	Rendite 10J Jap. *	0,02 %	-0 Bp	VDax *	23,47
Stoxx Europe 50 *	2.953,61	+0,64 %	-13,21 %	Umlaufrendite *	-0,55 %	-3 Bp	Gold (\$/oz)	1930,08
EuroStoxx *	364,38	+0,45 %	-9,79 %	RexP *	499,18	+0,17 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	41,14
Dow Jones Ind. *	28.586,90	+0,57 %	+0,17 %	3-M-Euribor *	-0,51 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,1818
S&P 500 *	3.477,13	+0,88 %	+7,63 %	12-M-Euribor *	-0,46 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,9056
Nasdaq Composite *	11.579,94	+1,39 %	+29,06 %	Swap 2J *	-0,51 %	-0 Bp	Euro/CHF	1,0758
Topix	1.643,35	-0,24 %	-4,30 %	Swap 5J *	-0,44 %	-0 Bp	Euro/Yen	124,69
MSCI Far East (ex Japan) *	580,00	+0,33 %	+4,94 %	Swap 10J *	-0,22 %	+0 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,79
MSCI-World *	1.851,02	+0,65 %	+2,85 %	Swap 30J *	0,02 %	+1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 12. Okt (Reuters) - Zum Auftakt der Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Montag höher starten. Am Freitag war er etwas fester bei 13.051,23 Zählern aus dem Handel gegangen. Für Gesprächsstoff sorgen dürften die Diskussionen über ein Hilfspaket für die unter der Corona-Pandemie leidende US-Wirtschaft. Zugleich freundeten sich die Investoren langsam, aber sicher mit einem Machtwechsel im Weißen Haus an. Im Falle eines Wahlsieges könnte der Demokrat Joe Biden die Strafzölle gegen China und Europa fallenlassen und wieder mehr auf eine internationale Zusammenarbeit setzen, was Europas Wirtschaftswachstum helfen würde. Daneben wirft die Berichtssaison ihre Schatten voraus. Im Laufe der Woche legen die großen US-Banken ihre Zahlen vor. Analysten erwarten Gewinneinbrüche von bis zu 60 Prozent. Die Hoffnung auf Hilfen für die von der Corona-Krise schwer gebeutelte US-Wirtschaft hat für Kauflaune an den US-Börsen gesorgt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Freitag 0,6 Prozent höher auf 28.586 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 1,4 Prozent auf 11.579 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,9 Prozent auf 3.477 Punkte zu. Börsianer preisen unterdessen zunehmend einen Sieg des Demokraten Joe Biden bei der Präsidentschaftswahl ein. "Die Erwartungen sind, dass Biden kommt und ein richtig großes Konjunkturpaket auflegt", sagte ein Experte. Biden liegt in Umfragen derzeit vor Amtsinhaber Donald Trump. Seit dem TV-Duell der beiden Rivalen sind die Aktien von Erneuerbare-Energien-Unternehmen im Aufwind. Eine Lockerung der Geldpolitik durch die chinesische Zentralbank versetzt die dortigen Anleger in Kauflaune. Die Börse Shanghai stieg am Montag um bis zu 2,7 Prozent auf 3.358,94 Punkte und steuerte auf den größten Tagesgewinn seit drei Monaten zu. In Tokio drückten Gewinnmitnahmen den Nikkei-Index dagegen 0,3 Prozent ins Minus auf 23.545,24 Zähler. Die People's Bank of China (PBoC) strich am Wochenende die Mindestanforderung für bestimmte Währungsterminkontrakte. Anleger werten dies als Zeichen, dass die Notenbank es begrüßt, wenn der Kurs der Währung abbröckelt. Die chinesische Valuta hatte dank ermutigender Konjunkturdaten in den vergangenen Wochen kontinuierlich aufgewertet. In Japan drückte Börsianern zufolge die Furcht vor Enttäuschungen bei der anstehenden Bilanzsaison und die Verunsicherung wegen der nahenden US-Präsidentschaftswahlen auf die Stimmung.

Wirtschaftsdaten heute

JP: Auftragseingang Maschinen (Aug)

Unternehmensdaten heute

Simmo (HV)

weitere wichtige Termine heute

IWF & Weltbank: Jahrestagung (online)

Die US-Bondmärkte bleiben feiertagsbedingt (Columbus Day) geschlossen

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.